

Die hohe Kunst der Bewertung Praktische Überlieferungsbildung und ihre Voraussetzungen

Dr. Elke Koch

24. Archivwissenschaftliches
Kolloquium Marburg

24.-25.6.2019



Überlieferungsbildung als Beruf –
wie sieht das heute aus?

Überlieferungsbildung in der Praxis –
was muss man können und wie lernt
man das?







Berufsbild Überlieferungsbildung

1. „man lernt nie aus“
2. Systemanalyse
3. IT statt Blaustift
4. Kunst der Kommunikation
5. Überlieferungsbildung ist Öffentlichkeitsarbeit
6. Archivfachliche Grundlage



Überlieferungsbildung in der Praxis – was muss man können und wie lernt man das?



Professionalität

1. Fachliche Ausbildung in Theorie und Praxis
(„was Archivar*innen können, können nur Archivar*innen“)
2. Unterlagen wie eine Archivar*in sehen
(Aktenkunde)
3. Ressourcenorientierung
4. Gesetzlicher Auftrag



Praxis

1. Praktische Aktenkunde

an überlieferungsbildungsrelevanten Akten und Fachverfahren:
Verwaltungsakten, Massenakten, Justizverfahrensakten
(analog wie digital)

2. Praxisorientierung

„entscheidend ist auf‘m Platz“

3. Behörden kennenlernen

(Behördenpraktikum und Behördenbesuche)



Kommunikation

1. Adressatengerecht mit Behördenmitarbeiter*innen jeder Funktionsebene
2. Überlieferungsbildung befasst sich mit Menschen und erst in zweiter Linie mit Unterlagen
3. Kommunikation mit Nutzer*innen, mit Forschung und Gesellschaft





Professionalität

Praxis

Kommunikation



Dr. Elke Koch

Tel: 07141/64854-6321

elke.koch@la-bw.de

Landesarchiv Baden-Württemberg

Staatsarchiv Ludwigsburg

Arsenalplatz 3 - 71638 Ludwigsburg

